



<https://blz.li/3fuz>

FUSSBALL: DURCH ELFMETERSCHIESSEN AUSGESCHIEDEN

Veröffentlicht am 07.10.2017 um 20:20 von Redaktion LeineBlitz

Die Ü32 der SG Grasdorf/Pattensen ist heute bei der Niedersachsenmeisterschaft in Helmstedt im Achtelfinale durch die 4:5-Niederlage nach Elfmeterschießen gegen den späteren Turniersieger TSV Fortuna/Sachsenross Hannover ausgeschieden. Bitter: Die Mannschaft hat in ihren vier Spielen nur ein Gegentor kassiert.... In der Gruppenrunde spielten die Kicker aus Grasdorf und Pattensen zunächst zweimal 0:0, und das gegen den TSV Etelsen und den 1. FC Nordenham. Gegen die JSSG Lengende wurde durch die Treffer von Dzenan Dzinic und Florian Toussaint - beide in der Schlussphase - 2:0 gewonnen. Im Viertelfinale war der TSV Fortuna /Sachsenross Hannover der Gegner. Pech für den späteren Verlierer: Kapitän Andreas Hülsing musste wegen einer Muskelverletzung passen und während des Spiels schied Alexander Preik verletzt aus. Die dünne Spielerdecke an diesem Tag machte sich am Ende negativ bemerkbar. Dennoch traf Kadir Cepni für die überlegende SG Grasdorf/Pattensen zum 1:0, allerdings aus Abseitsposition. Die andere Seite: das Foul an Florian Toussaint im Strafraum der Fortunen hätte mit Strafstoß geahndet werden müssen, aber der insgesamt schwache Schiedsrichter ließ weiterspielen. Dagegen erzielten die Fortunen ausgerechnet durch dem früheren Grasdorfer Germanen Harald Saueremann acht Minuten vor Spielende das 1:1. Im fälligen Elfmeterschießen trafen für die SG Grasdorf/Pattensen Stephen Kroll, Ali Kara und Philipp Lutz, dagegen zielten Dominik Hartmann und Florian Toussaint ungenau, sie trafen das Tor nicht. Die Fortunen aus der Landeshauptstadt kämpften sich bis ins Finale durch, besiegten dort die FT Braunschweig 6:5 nach Elfmeterschießen, Hannover 96 mit dem Ex-Nationalspieler Fabian Ernst dagegen schied im Viertelfinale aus.



Die Ü32 der SG Grasdorf/Pattensen, die heute bei der Niedersachsenmeisterschaft in Helmstedt am Ball war: **Stephen Kroll, Lars Koock, Philip Lutz, Andreas Hülsing, Florian Toussaint, Ali Kara, Alexander Preik, Andre Meier, Trainer Kadir Cepni, Teammanager Ralf-Jens Thomasi (stehend von links nach rechts) sowie (unten von links) Dzenan Dzinic, Jörn Moritz, Tim Woschee, Markus Tarrach, Sebastian Gabel und Dominik Hartmann.**